



# UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



## Balkongespräche Juni 2020

### Kluge Tomaten

Sonntag, der 06.06.2020: Frühstück auf dem Balkon. Eigentlich war Frühstück im Restaurant geplant, aber nach den Entwicklungen in Leer in Niedersachsen (*mehrere Infizierte nach Restaurantbesuch, Geschäftsführung und Betriebsrat der Meyer-Werft Papenburg immer noch in Quarantäne*) war dann doch wieder der eigene Balkon angesagt. Olli-Manfred und Nicki-Cornelia sind früher als geplant eingetroffen. Zwei Familien, das darf man ja wieder. Lieschen hat den Tisch aber noch nicht gedeckt.

**Olli Manfred:** (*freut sich*) Danke für die Einladung. Das mit Corona wird ja täglich besser, darum werden auch die Wahlen im September stattfinden.

**Philipp-Rene:** Habt ihr denn genug Kandidaten für die Wahlbezirke gefunden? Das mit dem Bürgermeister wird ja sowieso langweilig bei nur einem Kandidaten.

**Klaus-Wolfgang:** Wie war das denn bei der Wahl 2015?

**Lieschen:** Das kann ich euch erklären. Was da abgelaufen ist, haben selbst meine **Gewächshaus-Tomaten verstanden.**

*Lieschen geht in die Küche und kommt mit einem Tomatenteller zurück.*



**Lieschen:** Damals wollte der angeblich unabhängige BM-Kandidat und selbsternannte Verwaltungsprofi nur kandidieren, wenn eine große Partei ihn unterstützt. Die CDU hatte keinen .... und war schnell dazu bereit. Die Grünen witterten ihre Chance und sprangen hinzu. So entstand:



Das war natürlich nicht „umsonst“ für die Kalletaler Steuerzahler, bei der Besetzung der Stelle der Fachbereichsleitung Bau wurden meine Tomaten grün:



Auch die CDU forderte vom BM bei der Besetzung der Kämmerer-Stelle Dankbarkeit ein. Selbst gegen die wichtigen Stimmen im Rat (erforderliche Mehrheit kam nicht zustande) musste der BM dafür sorgen, dass der CDU-Mann versorgt wurde. Meinen Tomaten wurde schwarz vor Augen.

**Klaus-Wolfgang:** (*grinsend*) Und wie war das bei euch Olli-Manfred?



**Nicki-Cornelia:** (*etwas ungehalten*) Nun lass ihn doch mal in Ruhe, die aus dem Sportverein und andere aus dem Dorf fragen auch schon immer.

**Olli-Manfred:** (*ernst*) Wir hatten ja 2015 einen eigenen Kandidaten. Auch ich habe den aber nicht so richtig unterstützt. Man muss eben auch umdenken können, wenn es um eigene Vorteile geht, Anpassungsfähigkeiten sind

angesagt, Lieschens Tomaten haben das schon gut erkannt. Wir müssen eben offen nach allen Seiten sein.



**Klaus-Wolfgang:** (*stirnrunzelnd*)

Aber warum bloß habt ihr ohne Not den derzeitigen BM schon im April des letzten Jahrs zu eurem Kandidaten erklärt?

**Olli-Manfred:** Wir wollten nicht wieder zu spät sein und dann nichts abbekommen. Ich habe das bei uns angesprochen und alle fanden's großartig.



**Klaus Wolfgang:** Lieschen, was sagen denn deine Tomaten zu FMK und UKB.

**Lieschen:** Die FMK'ler waren ja zunächst noch CDU, danach hat jeder von denen seine persönlichen Ziele verfolgt, so schnell konnten selbst meine Tomaten die Farben nicht wechseln. Bei der letzten „Lobhudelei“ der FMK zur Kandidatur des Bürgermeisters sind meine Pflanzen wegen Trockenheit und Substanzmangel eingegangen.

Die UKB ist immer bei ihrer Meinung geblieben, die haben sich bisher nicht „einlullen“ lassen. Und **weiße Tomaten** kann auch ich nicht züchten.

**Mia-Chantale und Nico-Luis:** *(im Gleichklang)* Oma, das war eine messerscharfe Analyse und nun schneiden wir die Tomaten an. **Du hast wirklich kluge Tomaten.** Zuerst die rote, dann die grüne.

**Regina-Beate:** *(schmunzelnd)* Ich find' das clever von meinen Kindern, wenn sie die schwarze Tomate erst anschneiden, wenn sich die CDU *(die damals zuerst voreilig vorgeprescht ist)* zu diesem *(bisher einzigen)* Kandidaten äußert. Ich bin gespannt, gelitten haben die von der CDU reichlich.

**Lieschen:** So, Rührei ist auch fertig, isst doch Olli-Manfred so gern, jetzt wird gefrühstückt.